

STEINER & GÜCKEL

gegründet 1984



IN KÜRZE

1.1 ABGELTUNGSSTEUER?

Die Abgeltungssteuer betrifft alle Geldanlagen, die nach dem 01.01.2009 getätigt werden.

1.2 WAS KÖNNEN SIE TUN?

Rechtzeitig die Anlagen für die Zukunft optimieren, und mithilfe geeigneter Fonds langfristig Ihre Erträge sichern

1.3 WAS IST ZU BEACHTEN?

Rechtzeitiges Handeln sichert Ihre Erträge und bewahrt Sie vor Steuerlast, die vermieden werden kann. Vorsicht Festgeld-Falle!

1.4 JETZT HANDELN

Sprechen Sie mit uns über Ihre Anlagen, und wie Sie diese sinnvoll und zukunftsorientiert neu ordnen können, um jetzt schon hinsichtlich der Abgeltungssteuer gerüstet zu sein

Die richtige Strategie kann viel Geld sparen

Fit für die Abgeltungssteuer

Mit der Abgeltungssteuer werden ab 1. Januar 2009 alle Ihre Einkünfte aus Kapitalvermögen wie Zinsen, Dividenden und Kursgewinne mit einem Steuersatz von 25 Prozent belegt. Der Begriff „Abgeltungssteuer“ leitet sich davon ab, dass die Besteuerung der Kapitalerträge abgegolten sein soll, indem das jeweilige Finanzinstitut diese Steuer direkt an das Finanzamt überweist. Die Steuer greift unabhängig von der Haltedauer - damit entfällt die bisher geltende Steuerfreiheit für Kursgewinne aus Aktien und Fonds, die länger als ein Jahr gehalten werden. Zur Abgeltungssteuer kommen noch Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer, so dass sich eine Steuerlast von rund 28 Prozent ergeben kann.

Langfristig Erträge sichern Die richtige Strategie

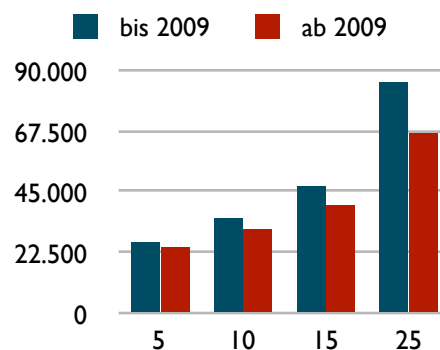
Alle Anlagen, die sie vor dem 01. Januar 2009 getätigt haben, werden noch nach altem Recht besteuert. Das bedeutet für Sie, zeitnah zu handeln kann richtig viel Geld sparen. Wichtig hierbei ist, die richtige Strategie zu wählen. Also noch in diesem Jahr das Depot so umzustellen, dass es für den Zeitraum ab 2009 gut zusammengestellt ist. Denn ein Wechsel der Strategie, sprich Umschichtungen bedeutet steuerlich dann eine Neuanlage, die entsprechend der Abgeltungssteuer unterliegt.

Sinnvoll streuen Die Mischung macht's

Zurzeit gibt es viele Angebote von Banken und Finanzinstituten, die sehr

häufig einen Mischfonds als Lösung vorsehen. Auch wir finden aktiv gemanagte Dach- und Mischfonds als Teil der Anlagestrategie sinnvoll, empfehlen jedoch diese nur als einen Baustein im Portfolio.

Es geht um ihr Geld Der Unterschied



Einmalanlage 20.000 €, angenommene Rendite 6% pro Jahr, inkl. SolZ und Kirchensteuer

Anhand dem obigen Beispiel wird schnell klar, warum es für sie so wichtig ist zeitnah zu handeln. Gerade bei längeren Anlagezeiträumen wirkt sich die Abgeltungssteuer in mehreren tausend Euro auf ihr Vermögen aus.

Vorsicht vor Lockangeboten Die Festgeld-Falle

Viele Banken bieten aktuell verlockende Angebote mit hohen Zinsen. Das mag auf den ersten Blick verführerisch sein, birgt jedoch eine große Gefahr. Wenn das Ablaufdatum der Festgeldperiode nach dem 01. Januar 2009 liegt, können sie nicht mehr vor diesem Stichtag ihre Anlagen zukunftsorientiert anpassen. Sie erhalten zwar für einen kurzen Zeitraum einen



hohen Zins, letztendlich ist es aber nur das Ziel der Anbieter sie als Kunden über den 01. Januar 2009 hinaus zu binden. Zudem müssen Sie die Zinsen, die nach dem 01. Januar 2009 anfallen dann auch versteuern.

Mit Weitblick investieren Anlagemöglichkeiten

Bereits heute steht Ihnen eine Vielzahl an Anlagemöglichkeiten zur Verfügung, die mit Hinblick auf die Abgeltungssteuer optimiert sind. Neben den bereits erwähnten Dach- und Mischfonds stehen auch andere, innovative Investmentansätze zur Auswahl. So können Sie auch Fonds wählen, die nicht nur in steigenden Marktphasen positive Renditen erzielen, sondern auch von fallenden Märkten profitieren können. Je nach Risikostruktur des Fonds, oder auch Ihrem persönlichen Risikoprofil dienen diese Fonds der Ertragssteigerung, oder der Risikodiversifizierung Ihrer Anlagen.

Kriterien eines optimierten Depots

Ein Depot, dass unter dem Gesichtspunkt der langfristigen Anlagedauer, und der damit verbundenen Risiken und Chancen zusammengestellt wird, sollte folgende Merkmale aufweisen:

- Diversifikation der einzelnen Anlageklassen und des Risikos
- Möglichkeit auch bei sinkenden Marktphasen Erträge zu erzielen
- Begrenzung der Verlustmöglichkeit
- Kontinuierliche Erträge erzielen

Fondsarten

Um ein Depot zusammenzustellen, dass die gewünschten Kriterien erfüllt bedarf es einer Auswahl an erprobten und guten Investmentfonds, sowie deren sinnvolle Kombination miteinander. Dabei werden verschiedene Arten von Fonds verwendet.

Zur Auswahl für Ihr Depot stehen offene Immobilienfonds, Rentenfonds, gemanagte Dachfonds, Absolute Return Fonds, Aktienfonds und viele weitere Arten mit unterschiedlichsten Rendite- und Risikoprofilen

Individuelle Zusammensetzung

Jeder Anleger hat unterschiedliche Erwartungen an seine Investmentanlage. Ob auf lange Sicht mehr Ertrag unter größeren Schwankungen, oder stabile und kontinuierliche Erträge für Sie im Vordergrund stehen, entscheiden Sie ganz allein. Nach Ihren Vorgaben und Wünschen entsteht dann eine ganz individuelle Zusammensetzung aus verschiedenen Fonds in Ihrem Depot, das rechtzeitig vor dem 01.01.2009 umgestellt sein sollte.

Vorteil Diversifikation

Wie sich einzelne Fonds oder Märkte in der Zukunft real entwickeln werden, kann natürlich niemand vorhersehen. Durch unsere breite Diversifikation können wir jedoch auch zukünftig noch reagieren, indem nur einzelne Anlagen verändert werden, sollten diese Ihren Vorstellungen nicht mehr entsprechen. In diesem Fall wäre nur ein kleiner Teil Ihres Vermögens bei nötigen Umschichtungen von der Abgeltungssteuer betroffen.

Unser Tip:

Beschäftigen Sie sich rechtzeitig mit dem Thema Abgeltungssteuer, denn die möglichen Auswirkungen für Ihre Anlagen werden sich über Jahre hinaus bemerkbar machen. Es geht um Ihr Geld!



DISCLAIMER

Die vorliegenden Informationen dienen lediglich informativen Zwecken und sind kein Angebot oder Teil eines Angebotes zum Kauf oder Erwerb von Investmentanteilen, noch stellt diese Information die Grundlage eines Vertrages oder einen Vertragsbestandteil dar.

Dieser Newsletter dient zur Information für Kunden der Steiner & Gückel Finanzberatung und ist nicht für den öffentlichen Gebrauch bestimmt.

Für alle Wertentwicklungszahlen gilt: Vergangenheitswerte sind keine Garantie, Zusicherung oder ein verlässlicher Indikator für zukünftige Entwicklungen

KONTAKT

So erreichen sie uns:

Steiner & Gückel Finanzberatung GmbH

Büro München:
Lachnerstr. 34
80639 München

Tel.: 089 - 178 44 22
Fax: 089 - 178 41 89

Büro Ratzeburg:
Große Kreuzstr. 7
23909 Ratzeburg

Tel.: 04541 - 80 82 11
Fax: 04541 - 80 88 31

Büro Neugersdorf:
Thälmannstr. 20
02727 Neugersdorf

Tel.: 03586 - 70 22 15
Fax: 03586 - 40 88 01

Mail: info@steinerinvest.de
Web: www.steinerinvest.de